

Ihr Weg zu uns / Anmeldung

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Psychotherapeuten oder Haus- oder Facharzt, ob Ihr Krankheitsbild für eine Behandlung in der TCM-Klinik Bad Kötzing geeignet ist und, ob eine medizinisch notwendige stationäre Krankenhausbehandlung vorliegt. Liegen diese Voraussetzungen vor, stellt Ihnen Ihr Arzt einen Krankenseinweisungsschein aus. Zielführend wäre eine Einweisung von einem Facharzt für Psychosomatik oder Psychiatrie oder von einem Arzt mit der Zusatzbezeichnung Psychotherapie und eine kurze fachärztliche Begründung, warum ein stationärer Krankenhausaufenthalt bei Ihnen notwendig ist.

Wegen der Besonderheiten der psychosomatischen und der Traditionellen Chinesischen Medizin halten wir für Ihren Arzt ein besonderes Informationsblatt bereit. Ihr einweisender Arzt erhält dort medizinische Hinweise, die für die stationäre Behandlung gerade in unserer Klinik bedeutsam sind. Fehleinweisungen können so vermieden und die Akzeptanz der Behandlung in der TCM Klinik Bad Kötzing erhöht werden. Bitte teilen Sie uns die Anschrift Ihres Arztes mit, damit wir ihm direkt die Unterlagen zukommen lassen können.

Wir empfehlen Ihnen diese weitere Vorgehensweise zur Aufnahme in die TCM-Klinik Bad Kötzing:

1. Füllen Sie bitte den Anmeldebogen zur Beurteilung der stationären Behandlungsmöglichkeit vollständig und sorgfältig aus.

2. Besorgen Sie sich bitte Kopien von allen verfügbaren ärztlichen Unterlagen (Untersuchungsbefunde usw.).

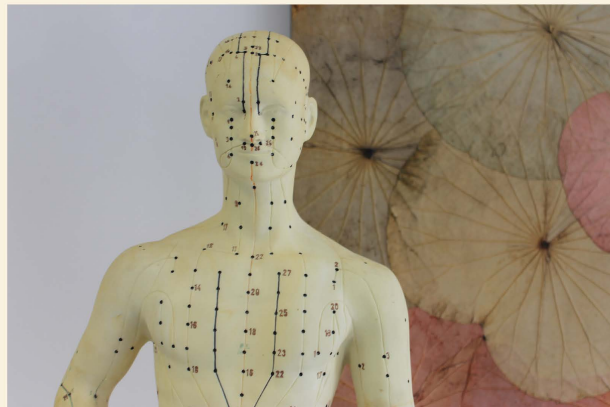
3. Veranlassen Sie bitte, dass Ihr behandelnder Vertragsarzt einen Krankenseinweisungsschein für die TCM-Klinik Bad Kötzing ausstellt.

Senden Sie uns alle Unterlagen (Nr. 1 bis 3) in einem Umschlag (bitte nicht gesondert einreichen!). Vergessen Sie bitte nicht, Ihre vollständigen Kontaktdaten und Ihre Erreichbarkeit mitzuteilen.

Anhand Ihrer Unterlagen prüfen unsere Ärzte, ob eine stationäre Behandlung notwendig und unser Behandlungskonzept für Sie geeignet ist. Sie erhalten von uns darüber eine schriftliche Nachricht. Je nach Stand der Patienten-anmeldung kann es zu längeren Wartezeiten bis zur Aufnahme kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Anschließend legen Sie bitte Ihrer Krankenkasse den Einweisungsschein Ihres Vertragsarztes und unsere Aufnahmebestätigung vor. Aufgrund unseres Behandlungskonzeptes ist eine vorherige Kostenübernahmeerklärung Ihrer Krankenkasse notwendig. Ihre Krankenkasse hat über Ihren Antrag auf Kostenübernahme der stationären Behandlung in der TCM-Klinik Bad Kötzing zügig, spätestens bis zum Ablauf von drei Wochen nach Antragseingang oder in Fällen, in denen eine gutachtliche Stellungnahme, insbesondere des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (Medizinischer Dienst), eingeholt wird, innerhalb von fünf Wochen nach Antragseingang zu entscheiden. Entscheidet Ihre Krankenkasse nicht innerhalb dieser gesetzlichen Fristen über Ihren Antrag, so gilt dieser als genehmigt.

Anhand Ihrer Unterlagen prüfen unsere Ärzte, ob eine stationäre Behandlung notwendig und unser Behandlungskonzept für Sie geeignet ist. Sie erhalten von uns darüber eine schriftliche Nachricht. Je nach Stand der Patienten-anmeldung kann es zu längeren Wartezeiten bis zur Aufnahme kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Wahlleistungen

Es ist selbstverständlich möglich, individuelle Wahlleistungen (Einzelzimmer, ärztliche Leistungen usw.) zu vereinbaren. Die Kosten dafür werden Ihnen separat in Rechnung gestellt, die Bezahlung erfolgt am Entlassungstag.

Mit einer privaten Zusatzversicherung können Versicherte einer Krankenkasse Wahlleistungen erstattet bekommen. Wir empfehlen Ihnen, vor Aufnahme bei Ihrer Versicherungsgesellschaft zu erfragen, welche Leistungen (Einzelzimmer, ärztliche Leistungen usw.) in welcher Höhe übernommen werden.

Die Abrechnung der ärztlichen Leistungen erfolgt nach bzw. analog der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) und wird Ihnen wie andere in Anspruch genommene Wahlleistungen nach der Entlassung aus unserer Klinik separat in Rechnung gestellt. Wir weisen darauf hin, dass eine Kostenerstattung unserer Wahlleistungen durch private Zusatzversicherungen nicht automatisch gewährleistet ist.

Kontraindikationen

Bitte beachten Sie, dass wir in der TCM-Klinik Bad Kötzing folgende Erkrankungen nicht behandeln:

- Psychosen und schwere Persönlichkeitsstörungen
- Dissoziative Störungen (seelisch bedingte Funktionsausfälle)
- Schwere Depressionen
- Patienten mit Eigen- und Fremdgefährdung
- Demenzerkrankungen und hirnorganische Psychosyndrome
- Suchterkrankungen
- Essstörungen (Anorexia nervosa, Bulimia nervosa, Obesitas)
- Manisch depressive Erkrankungen
- Infektiös übertragbare Erkrankungen
- Intensivpflichtige Erkrankungen
- Erkrankungen mit akuten chirurgischen Indikationen

Ambulantes TCM-Behandlungszentrum

In Fällen, in denen eine stationäre Behandlung nicht notwendig ist, können die Therapieverfahren der Traditionellen Chinesischen Medizin sowie der psychosomatischen Medizin und Psychotherapie auch unter ambulanten Bedingungen durchgeführt werden. Insbesondere in weniger schweren Behandlungsfällen kann z. B. eine ganzheitlich orientierte Schmerztherapie in unserer TCM-Ambulanz durchgeführt werden.

In der Ambulanz der TCM-Klinik Bad Kötzing betreuen wir unsere Patienten auch nach einem stationären Aufenthalt weiter und gewährleisten damit eine kontinuierliche Begleitung.

Die gesetzlichen Krankenkassen tragen die Kosten der ambulanten Behandlungen und Untersuchungen in unserem Hause nicht. Diese werden nach bzw. analog der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) je nach Zeit- und Untersuchungsaufwand berechnet.

Des Weiteren stehen Ihnen mit unserem TCM-Gesundheitsportal viele Möglichkeiten eines Gesundheits-Checkups und der eigenverantwortlichen Präventions- und Gesundheitsentwicklung zur Verfügung.

Eine Zweigstelle der Ambulanz der TCM-Klinik Bad Kötzing befindet sich im Hotel Sonnenhof Lam - www.sonnenhof-lam.de. Dort können Sie ambulante TCM-Behandlungen mit einem Urlaub im Bayerischen Wald verbinden. Fragen Sie einfach nach.

Rufen Sie uns direkt an! Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Kontakt zur Ambulanz

Ambulanz der TCM-Klinik Bad Kötzing
Bahnhofstraße 15
93444 Bad Kötzing

Telefon: 09941 / 609 - 350
E-Mail: ambulanz@tcm.info
Website: www.ambulanz.tcm.info



Unser Klinikemblem ist das **chinesische Zeichen** für **LANGLEBIGKEIT** in **HARMONIE** und **FREUDE** Deshalb die besten **WÜNSCHE** für Ihre **GESUNDHEIT** und **LANGLEBIGKEIT**.



Kontakt

TCM-Klinik Bad Kötzing
Ludwigstraße 2
93444 Bad Kötzing

Telefon: 09941 / 609 - 0
Telefax: 09941 / 609 - 499
E-Mail: kontakt@tcm.info
Website: www.tcm.info



PATIENTEN INFORMATION



TCM-KLINIK BAD KÖTZTING

Erste Deutsche Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin
Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie



University Hospital at Beijing University of Chinese Medicine

Allgemeine Informationen

Die TCM-Klinik Bad Kötzing, Erste Deutsche Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin, wurde 1991 gegründet und ist ein staatlich zugelassenes Krankenhaus mit einem Versorgungsvertrag für akut-psychosomatische Krankenhausbehandlungen.

Die Besonderheit unseres Hauses ist die Verbindung von psychosomatischer und Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM). Die medizinische Konzeption bedingt eine hohe fachliche Expertise und Multiprofessionalität des Ärzte- und Therapieteam. Das westliche Ärzteteam verfügt über fachärztliche Qualifikationen im psychosomatischen, internistischen und naturheilkundlichen Bereich. Alle chinesischen Ärzte und Professoren kommen direkt von der TCM-Universität Peking und deren angeschlossenen Universitätskliniken zu uns, und führen die TCM-Therapie in der Klinik durch. Im Jahre 2010 wurde die TCM-Klinik Bad Kötzing offiziell zur Universitätsklinik der TCM-Universität Peking ernannt.

Gemeinsam mit der TCM-Universität Peking und dem Kompetenzzentrum für Komplementärmedizin und Naturheilkunde (KoKoNat) der Technischen Hochschule Deggendorf werden die dokumentierten Verläufe und Ergebnisse wissenschaftlich ausgewertet, um die Wirksamkeit dieses klinischen Therapieschemas zu überprüfen.



Therapiekonzept

Unser Klinikkonzept verbindet „das Beste aus zwei Welten“– die chinesische und die westliche Medizin. In der TCM-Klinik werden die Patienten daher mit den notwendigen „schulmedizinischen“/psychosomatischen Therapien und mit den Jahrtausenden alten Heilmethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin im Sinne eines polymodalen integrativen Konzepts behandelt.

Diese Medizin beinhaltet neben einer individuell ausgerichteten psychosomatischen Behandlung (Einzelpsychotherapie, Gruppentherapie, Spezialtherapie, Psychoedukation, Vorträge usw.) eine ganzheitliche Diagnostik, chinesische Arzneimitteltherapie, Akupunktur, Moxibustion, chinesische ärztliche Massagetechnik (TUINA-Therapie), konzentrierte Atmungs- und Bewegungstherapie (QIGONG-Therapie) sowie eine ausgewogene Diätetik (Ernährung).

„Das Beste aus zwei Welten“– die chinesische und die westliche Medizin

Unser Organismus verfügt über unterschiedliche Möglichkeiten, sich ausdrücken zu können. Je nachdem, welche „Sprache“ die Symptome sprechen, ist es notwendig, die jeweilige Ausdrucksebene mit einzubeziehen.

Unsere Psychotherapie wird individuell auf den Patienten abgestimmt und kann verhaltenstherapeutische, tiefenpsychologische, hypno- und kreativtherapeutische sowie körperorientierte Elemente in Form von regelmäßigen Gruppenangeboten und je nach Bedarf Einzelgesprächen enthalten. Dabei wird das Spezifikum der TCM, als regulative Medizin mit seiner Auswirkung auf insbesondere das vegetative Nervensystem, immer mit berücksichtigt. Oft haben körperliche Erkrankungen die Psyche bereits in Mitleidenschaft gezogen oder die Psyche ist mit ursächlich an den körperlichen Erkrankungen. Die Effekte insbesondere der Akupunktur als körpermitstulierendes Verfahren und die übrigen chinesischen Therapien werden ebenso integriert wie ein veränderter Lebensstil, ansetzend bei Ernährung, Bewegung und Entspannung. Ergänzt wird unser Angebot durch psycho-edukative Vorträge, ebenfalls mit dem Schwerpunkt auf TCM.

Behandlungs-Spektrum

Voraussetzung für eine Behandlung in der TCM-Klinik Bad Kötzing ist das Vorliegen eines psychosomatischen Krankheitsbildes. Ein solches liegt vor, wenn dauerhafte seelische Belastungen, zum Beispiel im Rahmen von beruflichen und privaten Konflikten sich in körperlichen Beschwerden ausdrücken oder, wenn körperliche Erkrankungen psychische Belastungen hervorrufen, die wiederum das Krankheitsbild verschlechtern.

Seelische Belastungen und Diagnosen können sein:

- Depressionen
- Ängste
- Anpassungsstörungen
- somatoforme Störungen
- Burnout

Körperliche Erkrankungen, die mit seelischen Belastungen in Verbindung stehen, können sich ausdrücken in:

- Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates
- Funktionelle Schmerzzustände
- Erkrankungen der Atemwege
- Nervenerkrankungen
- Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Hautkrankheiten
- Chronisch rezidivierende Erkältungskrankheiten und Infekte
- Allergien
- Chronische Müdigkeitssyndrome
- Post-/Long-Covid-Syndrom



Unsere Patienten leiden häufig gleichzeitig an mehreren Krankheiten (Multimorbidität), sind über einen längeren Zeitraum chronisch krank und leiden unter chronischen oder chronisch rezidivierenden, häufig austherapierten Schmerzzuständen.

Aufgrund der Beschwerdeintensität und -dauer nehmen die psychischen Belastungen immer mehr zu, die wiederum das Krankheitsbild verschlechtern. Oder aufgrund von psychischen Belastungen oder psycho-emotionalen Ereignissen entwickeln Patienten Symptome, die zu chronifizieren drohen oder bereits chronifiziert sind.

Gerne prüfen wir in Ihrem speziellen Fall, ob eine Therapie in unserem Haus erfolgversprechend ist. Über die stationäre Aufnahme in die Klinik entscheiden die zuständigen Ärzte nach Durchsicht der eingereichten Vorbefunde und der Beschwerdebildschilderung des Patienten im Patientenfragebogen.

In bestimmten Fällen ist die Beurteilung Ihrer stationären Aufnahme ohne Untersuchung nicht möglich. Wir bieten Ihnen in der Ambulanz dann eine vorstationäre ganzheitliche Indikationsabklärung an. Die Krankenkassen tragen die Kosten dieser zusätzlichen Untersuchung nicht. Diese Untersuchung wird nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) je nach Zeit- und Untersuchungsaufwand berechnet.

Kostenübernahme

Die TCM-Klinik Bad Kötzing ist ein zugelassenes Krankenhaus und hat einen Versorgungsvertrag für stationäre Krankenhausbehandlung nach § 109 SGB V. Die TCM-Klinik ist keine Kuranstalt und führt keine Kur- und Sanatoriumsbehandlungen (§ 111 SGB V) durch. Voraussetzung für die stationäre Aufnahme in unsere Klinik ist die Verordnung einer medizinisch notwendigen Krankenhausbehandlung, die Zusage des aufnehmenden Krankenhauses und die (vorherige) Zusage (Kostenübernahmeerklärung) Ihrer Krankenkasse. Bitte legen Sie Ihrer Krankenkasse den Einweisungsschein Ihres Vertragsarztes und unsere Aufnahmebestätigung vor. Ihre Krankenkasse hat über Ihren Antrag auf Kostenübernahme der stationären Behandlung in der TCM-Klinik Bad Kötzing zügig, spätestens bis zum Ablauf von drei Wochen nach Antragseingang oder in Fällen, in denen eine gutachtliche Stellungnahme, insbesondere des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (Medizinischer Dienst), eingeholt wird, innerhalb von fünf Wochen nach Antragseingang zu entscheiden. Entscheidet Ihre Krankenkasse nicht innerhalb dieser gesetzlichen Fristen über Ihren Antrag, so gilt dieser als genehmigt.



Wenn Sie gesetzlich versichert sind

Die Krankenkassen übernehmen die Kosten für die stationäre Behandlung in einem Doppelzimmer. Sie erhalten dadurch alle medizinisch notwendigen Behandlungen.

Wenn Sie gesetzlich versichert sind, aber keine Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse haben oder Ihre Krankenkasse nur einen Teil der Kosten übernimmt, gelten Sie als Selbstzahler, d. h. die von Ihrer Krankenkasse nicht übernommenen Kosten werden mit Ihnen direkt abgerechnet.

Wenn Sie Kassenpatient aus dem Ausland sind

Für Kassenpatienten aus dem Ausland gilt die gleiche Verfahrensweise wie bei deutschen Kassenpatienten, sofern die schriftliche Genehmigung der ausländischen Krankenkasse mit einer deutschen Krankenkasse nach dem Sozialabkommen beider Länder vorliegt, ansonsten sind Sie selbstzahlender Privatpatient.

Privatpatienten/Selbstzahler

Privatpatienten, Beihilfeberechtigte und Kassenpatienten ohne oder nur mit teilweiser Kostenübernahme gelten als Selbstzahler. Die anfallenden Kosten rechnet die Klinik direkt mit Ihnen ab. Die Abrechnung der wahl-ärztlichen Leistungen erfolgt nach bzw. analog der GOÄ. Nach der Entlassung aus der TCM-Klinik Bad Kötzing erhalten Sie eine Rechnung. Wir weisen darauf hin, dass eine Kostenerstattung durch Kostenerstattungsstellen nicht immer gewährleistet ist.

Private Krankenversicherungen ordnen unsere Klinik als „Akutkrankenhaus“ ein. Trotzdem empfehlen wir Ihnen, vor Aufnahme einen Antrag auf Kostenübernahme bei Ihrer Versicherungsgesellschaft zu stellen.

Nach bestehender Rechtsprechung ist die stationäre Behandlung in der TCM Klinik Bad Kötzing als Krankenhausbehandlung grundsätzlich beihilfefähig. Wenden Sie sich bitte vor der stationären Aufnahme an Ihre zuständige Beihilfestelle.